

Mittwoch den 28. Januar nachmittag 3 Uhr
 sollen im Gasthaus zur **Münze** in Bretinig, als Auktionsort,
 1 Fahrrad, 1 Nähmaschine, 1 Schaufenerlaterne, 1 Musikwecker, 7 Flaschen
 Glaskristin und 11 Flaschen Verfilberungsmittel
 gegen Barzahlung meistbietend versteigert werden
 Puls n i g, den 24. Januar 1903.
 Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.

Masken-Ball.

Freitag den 30. Januar
 hält der
Turnverein Bretinig
 einen
Masken-Ball

im Gasthof zum Deutschen Haus
 ab, wozu die Mitglieder, deren Damen, Angehörige, sowie Gäste freundlichⁿ eingeladen
 werden.
 Während der Maskerade finden **besondere Aufführungen** statt.
Karten sind zu haben bei den **Turnratsmitgliedern** sowie bei dem **Unter-**
zeichneten.
Anfang 6 Uhr. **Demaskierung 10 Uhr.**
 Fortbildungsschüler bez. Burschen unter 17 Jahren, sowie Mädchen unter 16 Jahren
 haben keinen Zutritt.

Der Vorsteher.
Masken-Garderobe ist Freitag vormittag in deutschen Hause zu haben.

Gasthof zum Anker.

Kommenden Montag abends 8 Uhr:

Gesellschafts-Skatspiel.

Es ladet dazu ergebenst ein

G. A. Boden.

Theater Grossröhrsdorf „grüner Baum“.

Donnerstag den 29. Januar (Gastspiel des Kammerer Stadttheater-Personals):

„Alt Heidelberg“.

Anfang 8 Uhr.

Alles übrige durch die Zettel.

25 Personen.

Hochachtung

Die Direktion.

Neueste Erfindung.

Nachdem die Nähmaschinen-Fabrik

Clemens Müller-Dresden

eine neue

Ringgreifer-Nähmaschine

(auch Rundschiffchen-Maschine genannt) auf den Markt gebracht hat, bin ich nunmehr in
 der Lage, diese Maschine regelmäßig zu liefern. Die neue, durch D. N.-Patent geschützte
 Ringgreifer-Maschine ist nicht etwa nur eine komplizierte Umänderung eines älteren Systems,
 sondern ein ganz neu ausgearbeitetes System, welches unübertroffen dasteht und als ein
Juwel der Nähmaschinen-Technik bezeichnet werden kann. Die Maschine eignet sich so-
 wohl für Lederarbeiten, Schürzenfabrikation, feine Weißnäherei, als auch zur **modernen**
Kunstnäherei.

Die Ringgreifer-Maschine von Clemens Müller hat den gebräuchlichen Antrieb nach
 der Näherin zu (also nicht verkehrten Antrieb), näht vor- und rückwärts ganz gleichmäßigen
 Stich und hat den neuerdings eingeführten Kniehebel für den Stoffrückdr. Das Gestell-
 schwingrad läuft auf Kugeln.

Bei Bedarf bitte ich um gütige Berücksichtigung und zeichne
 hochachtungsvoll

Bernhard Körner, Uhrmacher.

Ausführung von Reparaturen in bekannter Güte.

D. D.

Achtung.

Verkaufe von jetzt an sämtliche

Winterwaren,

als
Tuch- und Filzschuhe, Filzpantoffeln, sowie warm-
gefüllte Federschuhe,

um mein Lager in diesen Artikeln noch etwas zu räumen, zu

bedeutend herabgesetzten Preisen

und bitte bei Bedarf um gütigen Zuspruch.

Hochachtungsvoll zeichnet

Max Büttlich,
Schuhwarenlager.

Beste oberlehlelische Steinkohlen

sind wieder angekommen und empfiehlt billigt

A. Ahmann,

Niederlage am Bahnhof Großröhrsdorf.

Alle Neuheiten

für die

Winter-Saison

sind in reichster Auswahl eingetroffen.

Billige und reelle Bedienung

zusichernd,

bitte ich bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Herm. Schölzel,

Nr. 75. * Bretinig. * Nr. 75.

Alle Winter-Artikel

neu eingetroffen!

Joppen (für Herren, Burschen und Kinder),

Paletots

Kinder-Anzüge in größter Auswahl,

Unterhosen (normal, vom kleinsten bis zum größten),

Gemden (in Barchent und normal),

gestricke Aermelwesten.

Arbeiter-Garderobe in größter Auswahl.

Ferner mache ich auf mein großes Lager von

Winter-Mützen

aufmerksam.

Max Hörnig.

„Harmonie.“

Heute Dienstag keine

Singestunde.

Die nächste den 3. Februar. D. B.

Turnratsitzung

heute Dienstag 1/9 Uhr in der Halle.

D. B.



H. V.

Sonntag
 den 1. Februar 1903
 Nachm. 5 Uhr:

Monatsver-

sammlung.
 Tages-Ordnung:

1) Bücherwechsel;

2) Aufnahme neuer

Mitglieder;
 3) Nichtigprechung der Jahresrechnung
 4) Allgemeines.
 Zahlreiches Erscheinen wünscht D. B.
 NB. Der Bruderverein Wachen sende zu
 seinem Donnerstag den 29. Januar feiern-
 den 25-jährigen Stiftungsjubiläum Einla-
 dung. Um Besuch dieses Festes bittet
 D. D.

Radfahrer-Vergnügen

findet nicht am 31. Januar, sondern **Sonn-**
abend den 7. Februar von 7 Uhr ab
 statt. Der Vorsteher.

Zwei

Masken-Kostüme

sind spottbillig zu verkaufen bei

Otto Schäfer, Dorn.

Die

Saal-Garderobe

im Deutschen Hause befindet sich während
 des Maskenballes im Reifelschube.

Masken-Kostüme

sind zu verleihen bei

Bauline Nash, Putzgeschäft,
 Großröhrsdorf.

Auch sind zur **Anfertigung** von
Kostümen Sammete, Atlas, Satin, Klim-
 mertüll, Gold- und Silberband, Spitzen,
 Franzen, Münzen, Schellen, Masken usw. zu
 haben. D. D.

Deutsches Haus.

Ein **Steinmarder** (selten großes Exem-
 plar) ist bis Mittwoch abend unentgeltlich
 zu sehen.

1 Herren- und 1 Damentostüm
 sind billig zu verkaufen.

Charlottengrund Nr. 168.

Ein kleines

Logis

ist zu vermieten. Näheres im **Gasthof**
zur Sonne.

Tüchtige Weber

suchen **Leberecht Behold & Co.**

Max Strassberger,

Großröhrsdorf Dammstraße 187 e/5,
 empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher
schriftlicher Arbeiten: Rufe, Gesuche,
 Auskünfte in Rechtsachen, Uebnahme von
 Verwaltungen, Administrationen, Erbschafts-
 regulierungen u. s. w., Ausführung von
 Auktionen bei prompter, billiger Bedienung.

Gute Bettledern

in verschiedenen Sorten empfiehlt
 zu billigsten Preisen

F. Jul. Beiserl, Großröhrsdorf
 oberhalb des Bergkellers.

Bisitenkarten

empfehl die hiesige Buchdruckerei.

Was ist

„Bilz“?

Hosenträger,

Portemannaies, Strumpfgürtel in Gummi
 und Band, fertige und nicht fertige, Rämme
 in verschiedenen Sorten, Kindervorschiebe-
 und Frisierkämme, Näh-, Sted- und Strid-
 nabeln, Fingerhüte, Wäschebuchstaben, Lampen-
 docht, Schuhknöpfe, Haken und Dösen für
 Taschen und Gemden, Zwirn in Strähnen und
 Rollen, Löffeln und Messer, Wäschehammer,
 Kaffeefachhalter, Wäscheleinenhalter, Putztafel,
 Röhrentonjols, Schneide- und Wiegebretter,
 Geschirr-Rahmen, Bürsten, Pinsel, Dösen,
 Rohrbedel zum Füßeabstreichen, Rehköpfe,
 Sigarren usw. empfiehlt in großer Auswahl
 billigt

Bretinig.

Max Körner.